

Anhang 1: Auf- und Abstieg

1. Auf- und Abstieg Erwachsene

1.1 Allgemeines

- 1.1.1 Kann eine Mannschaft nicht aufsteigen, weil bereits eine oder mehrere Mannschaft(en) des Vereins in der höheren Liga spielt (spielen), oder verzichtet eine Mannschaft auf den Aufstieg, steigt die nächstplatzierte Mannschaft nicht automatisch auf. In diesem Fall entscheidet der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten.
- 1.1.2 Kann eine Mannschaft an einem Entscheidungsspiel oder Entscheidungsturnier zur Ermittlung eines weiteren Aufsteigers nicht teilnehmen, weil bereits eine oder mehrere Mannschaft(en) des Vereins in der höheren Liga spielt (spielen), oder verzichtet eine Mannschaft auf die Teilnahme, nimmt die nächstplatzierte Mannschaft nicht automatisch teil. In diesem Fall entscheidet der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten.
- 1.1.3 Eine Mannschaft, die durch ihre Platzierung das direkte Aufstiegsrecht erworben hat und auf den Aufstieg in die Hamburg-Liga, Landesliga oder Bezirksliga verzichtet, ist automatisch erster Regelabsteiger. In diesem Fall kann eine untere Mannschaft des Vereins nur dann in die bisherige Spielklasse der abgestiegenen Mannschaft aufsteigen, wenn der Aufstieg auch bei Verbleib der höheren Mannschaft in der Liga möglich gewesen wäre (vgl. HHV-Zusatzbestimmungen zu § 40 Abs. 3 SpO).
- 1.1.4 Vereine, die für den Aufstieg in die Oberliga in Betracht kommen, müssen dem HHV bis zum 1. April verbindlich mitteilen, ob sie ihr Aufstiegsrecht wahrnehmen. Eine verspätete oder fehlende Meldung führt dazu, dass die entsprechende Mannschaft für einen Aufstieg nicht in Betracht kommt. Ein Aufstiegsverzicht in die Oberliga führt zu keinem weiteren Absteiger aus der Hamburg-Liga. Die Hamburg-Liga wird für eine Saison je nach Erfordernis aufgestockt.
- 1.1.5 Sind mehrere Mannschaften eines Vereins aus einer Liga aufstiegsberechtigt, gilt (gelten) die höhere(n) Mannschaft(en) als Aufsteiger.
- 1.1.6 Über die Besetzung freier Plätze, die aufgrund einer von einem Verein gewünschten Tieferstufung, einer nicht fristgerecht erfolgten Meldung oder eines Zwangsabstiegs entstehen, entscheidet der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten. In diesem Fall können zusätzliche Abstiegsplätze (gleitende Skala) verrechnet werden. Bei einem Aufstiegsverzicht kann der Spielausschuss zusätzliche Abstiegsplätze (gleitende Skala) und in Ausnahmefällen auch Regelabstiegsplätze verrechnen.
- 1.1.7 Die Vereine können bei der Meldung zur neuen Saison begründete Anträge auf eine Höherstufung stellen, über die der Spielausschuss entscheidet. Anträgen auf Höherstufung von Mannschaften, die in der vergangenen Saison nicht am Spielbetrieb teilgenommen haben, zurückgezogen wurden oder ausgeschieden sind, darf nur in Ausnahmefällen stattgegeben werden. Ein solcher Ausnahmefall liegt in erster Linie dann vor, wenn eine neue Mannschaft vornehmlich aus Jugendspielern der vergangenen Saison besteht. Der Antragsteller muss den Antrag hinreichend begründen und die Zusammensetzung der Mannschaft nachweisen. Voraussetzung für eine Höherstufung sind freie Plätze in der entsprechenden Liga. Eine Höherstufung ist maximal bis zur Bezirksliga möglich.
- 1.1.8 Wechselt ein Verein oder eine Handballabteilung aus einem anderen Landesverband zum HHV, entscheidet der Spielausschuss über die Einordnung der Mannschaften in die Spielklassen des HHV. Sind in den betreffenden Spielklassen keine



Plätze frei, so kann der Spielausschuss die Zahl der Mannschaften dieser Spielklassen für eine Saison erhöhen.

1.1.9 **Entscheidungsspiele**

Sind Entscheidungsspiele nach § 43 SpO notwendig, so wird jeweils nur ein Spiel in neutraler Halle angesetzt. Ist das Spiel nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden, erfolgt gemäß Regel 2:2 nach einer Pause von 5 Minuten eine Verlängerung von 2 x 5 Minuten mit 1 Minute Pause. Fällt auch hier keine Entscheidung, wird eine Entscheidung durch Siebenmeterwerfen gemäß Kommentar zu Regel 2:2 herbeigeführt.

Sind Entscheidungsspiele zwischen drei und mehr Mannschaften nach § 43 SpO erforderlich, werden diese als Entscheidungsturnier in neutraler Halle angesetzt. Hierbei erfolgt die Wertung in Abänderung des § 44 SpO

- a) nach Punkten,
- b) bei Punktgleichheit nach den Ergebnissen aus dem Spiel der unmittelbar beteiligten Mannschaften,
- c) bei unentschiedenem Ausgang des Spiels zu b) durch ein 7-m-Werfen gemäß Kommentar zu Regel 2:2.

Verzichtet bei Entscheidungsspielen zwischen vier Mannschaften eine Mannschaft auf die Teilnahme, entscheidet der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten, ob entweder ein Nachrücker bestimmt wird oder die Entscheidungsspiele mit drei Mannschaften im Modus jeder gegen jeden durchgeführt werden.

1.1.10 Maßgeblich für die Frage, wer Letzter bzw. Vorletzter einer Staffel geworden ist, ist die Anzahl der Mannschaften in dieser Staffel zum Stichtag 09.09.2022, 0 Uhr. Scheidet eine Mannschaft vor diesem Zeitpunkt aus der Staffel aus, verringert sich die Staffelstärke. Scheidet eine Mannschaft nach diesem Zeitpunkt aus der Staffel aus, gilt die Staffelstärke als nicht verändert.

1.1.11 Der Termin für die verbindliche Meldung von Erwachsenenmannschaften beim HHV für die nachfolgende Saison wird rechtzeitig bekanntgegeben.

1.1.12 Mannschaften aus den Bundesligen oder der 3. Liga, die aus ihrer Liga ausscheiden, weil sie auf die Teilnahme verzichten oder keine Lizenz erhalten, werden auf Antrag in die Hamburg-Liga oder in eine beantragte untere Liga eingegliedert (vgl. § 63 Abs. 3 SpO).

In diesen Fällen gibt es für die abgelaufene Saison keine zusätzlichen Absteiger aus der betreffenden Liga. Diese Liga wird für eine Saison je nach Erfordernis aufgestockt.

1.4 **Auf- und Abstieg Frauen**

1.3.1 **Hamburg-Liga**

Aufstieg:

Der Hamburger Meister oder sein Vertreter (vgl. Ziffer 1.1.1. Satz 1) steigt in die Oberliga auf.

Bei freien Plätzen in der Oberliga kann zusätzlich der Zweitplatzierte direkt oder über Entscheidungsspiele gegen den Zweitplatzierten der Schleswig-Holstein-Liga aufsteigen. Dies richtet sich nach den Durchführungsbestimmungen der Oberliga.

Abstieg:

Die an elfter, zwölfter und dreizehnter und vierzehnter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger.

Beträgt die Anzahl der Mannschaften in der Hamburg-Liga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) mehr als zwölf, erhöht sich entsprechend die Anzahl der Absteiger aus der Hamburg-Liga (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6.). Es können



jedoch maximal zwei zusätzliche Mannschaften absteigen. Ansonsten wird in der folgenden Saison in der Hamburg-Liga mit entsprechend mehr Mannschaften gespielt.

Verzichtet eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg oder Entscheidungsspiele um den Aufstieg in die Oberliga, steigt deshalb keine weitere Mannschaft aus der Hamburg-Liga ab. In diesem Fall wird ggf. die Anzahl der Mannschaften in der Hamburg-Liga für ein Jahr entsprechend erhöht.

1.3.2 **Landesliga**

Aufstieg:

Die Erstplatzierten jeder Gruppe steigen auf.

Um eventuelle weitere Aufsteiger zu bestimmen, wird ein vorsorgliches Entscheidungsspiel durchgeführt.

Spiel EF 1: Zweiter Gruppe 1 – Zweiter Gruppe 2

Termin: 03./04.06.2023.

Ist in der Hamburg-Liga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) noch nicht die Zahl von zwölf Mannschaften erreicht, gibt es folgende zusätzliche Aufsteiger:

1 freier Platz: Der Sieger von Spiel EF 1 steigt auf.

2 freie Plätze: Sieger und Verlierer von Spiel EF 1 steigen auf.

Abstieg:

Die an elfter und zwölfter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger.

Um eventuelle weitere Absteiger zu bestimmen, werden vorsorgliche Entscheidungsspiele zwischen den an zehnter und neunter Stelle platzierten Teams durchgeführt:

Spiel EF 2: Zehnter Gruppe 1 – Zehnter Gruppe 2

Spiel EF 3: Neunter Gruppe 1 – Neunter Gruppe 2

Termin: 03./04.06.2023.

Beträgt die Anzahl der Mannschaften in der Landesliga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) mehr als von 24, gibt es folgende zusätzliche Absteiger:

1 Mannschaft zu viel: Der Verlierer von Spiel EF 2 steigt ab.

2 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EF 2 steigen ab.

3 Mannschaften zu viel: Der Verlierer von Spiel EF 3 steigt ab.

4 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EF 3 steigen ab.

1.3.3 **Bezirksliga**

Aufstieg:

Die Erstplatzierten jeder Gruppe steigen auf.

Um eventuelle weitere Aufsteiger zu bestimmen, werden vorsorgliche Entscheidungsspiele im Modus „Jeder gegen jeden“ durchgeführt (EF 4).

Spiel EF 4 A: Zweiter Gruppe 1 – Zweiter Gruppe 2

Spiel EF 4 B: Zweiter Gruppe 3 – Zweiter Gruppe 1

Spiel EF 4 C: Zweiter Gruppe 2 – Zweiter Gruppe 3

Termin: 03./04.06.2023.



Ist in der Landesliga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) noch nicht die Zahl von 24 Mannschaften erreicht, gibt es folgende zusätzliche Aufsteiger:

- 1 freier Platz: Der Erstplatzierte der Entscheidungsspiele steigt auf.
- 2 freie Plätze: Der Erstplatzierte und der Zweitplatzierte der Entscheidungsspiele steigen auf.

Abstieg:

Die an letzter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger. Es gilt Ziffer 1.1.10.

Um eventuelle weitere Absteiger zu bestimmen, werden vorsorgliche Entscheidungsspiele zwischen den an vorletzter Stelle platzierten Teams im Modus „Jeder gegen jeden“ durchgeführt (EF 5):

- Spiel EF 5 A: Vorletzter Gruppe 1 – Vorletzter Gruppe 2
- Spiel EF 5 B: Vorletzter Gruppe 3 – Vorletzter Gruppe 1
- Spiel EF 5 C: Vorletzter Gruppe 2 – Vorletzter Gruppe 3

Termin: 03./04.06.2023.

Beträgt die Anzahl der Mannschaften in der Bezirksliga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) mehr als von 30, gibt es folgende zusätzliche Absteiger:

- 1 Mannschaft zu viel: Der Letztplatzierte der Entscheidungsspiele steigt ab.
- 2 Mannschaften zu viel: Der Letztplatzierte und der an vorletzter Stelle Platzierte der Entscheidungsspiele steigen ab.
- 3 Mannschaften zu viel: Alle Teilnehmer der Entscheidungsspiele steigen ab.

1.3.4 Kreisliga

In Gruppe 1 wird eine Dreifachrunde gespielt.

Aufstieg:

Die Erst- und Zweitplatzierten jeder Gruppe steigen auf. Weitere Aufsteiger bestimmt der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten.

Abstieg:

Die an letzter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger. Es gilt Ziffer 1.1.10.

1.3.5 Kreisklasse

Es wird eine Dreifachrunde gespielt.

Aufstieg:

Die Erst- und Zweitplatzierten steigen auf. Weitere Aufsteiger bestimmt der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten.

1.4 Auf- und Abstieg Männer

1.4.1 Hamburg-Liga

Aufstieg:

Der Hamburger Meister oder sein Vertreter (vgl. Ziffer 1.1.1. Satz 1) steigt in die Oberliga auf.



Bei freien Plätzen in der Oberliga kann zusätzlich der Zweitplatzierte direkt oder über Entscheidungsspiele gegen den Zweitplatzierten der Schleswig-Holstein-Liga aufsteigen. Dies richtet sich nach den Durchführungsbestimmungen der Oberliga.

Abstieg:

Die an dreizehnter und vierzehnter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger.

Beträgt die Anzahl der Mannschaften in der Hamburg-Liga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) mehr als von 14, erhöht sich entsprechend die Anzahl der Absteiger aus der Hamburg-Liga (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6.). Es können jedoch maximal drei zusätzliche Mannschaften absteigen. Ansonsten wird in der folgenden Saison in der Hamburg-Liga mit entsprechend mehr Mannschaften gespielt. Verzichtet eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg oder Entscheidungsspiele um den Aufstieg in die Oberliga, steigt deshalb keine weitere Mannschaft aus der Hamburg-Liga ab. In diesem Fall wird ggf. die Anzahl der Mannschaften in der Hamburg-Liga für ein Jahr entsprechend erhöht.

1.4.2 **Landesliga**

Aufstieg:

Die Erstplatzierten jeder Gruppe steigen auf.

Um eventuelle weitere Aufsteiger zu bestimmen, wird ein vorsorgliches Entscheidungsspiel durchgeführt.

Spiel EM 1: Zweiter Gruppe 1 – Zweiter Gruppe 2

Termin: 03./04.06.2023.

Ist in der Hamburg-Liga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) noch nicht die Zahl von 14 Mannschaften erreicht, gibt es folgende zusätzliche Aufsteiger:

1 freier Platz: Der Sieger von Spiel EM 1 steigt auf.

2 freie Plätze: Sieger und Verlierer von Spiel EM 1 steigen auf.

Abstieg:

Die an elfter und zwölfter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger.

Um eventuelle weitere Absteiger zu bestimmen, wird ein vorsorgliches Entscheidungsspiel zwischen den an zehnter und neunter Stelle platzierten Teams durchgeführt.

Spiel EM 2: Zehnter Gruppe 1 – Zehnter Gruppe 2

Spiel EM 3: Neunter Gruppe 1 – Neunter Gruppe 2

Termin: 03./04.06.2023.

Beträgt die Anzahl der Mannschaften in der Landesliga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) mehr als von 24, gibt es folgende zusätzliche Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6.):

1 Mannschaft zu viel: Der Verlierer von Spiel EM 2 steigt ab.

2 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EM 2 steigen ab.

3 Mannschaften zu viel: Der Verlierer von Spiel EM 3 steigt ab.

4 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EM 3 steigen ab.

1.4.3 **Bezirksliga**

**Aufstieg:**

Die Erstplatzierten jeder Gruppe steigen auf.

Um eventuelle weitere Aufsteiger zu bestimmen, werden vorsorgliche Entscheidungsspiele durchgeführt (EM4).

Spiel EM 4 A: Zweiter Gruppe 4 – Zweiter Gruppe 1

Spiel EM 4 B: Zweiter Gruppe 2 – Zweiter Gruppe 3

Spiel EM 4 C: Sieger Spiel EM 4 A – Sieger Spiel EM 4 B

Termin: 03./04.06.2023.

Ist in der Landesliga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) noch nicht die Zahl von 24 Mannschaften erreicht, gibt es folgende zusätzliche Aufsteiger:

1 freier Platz: Der Sieger von Spiel EM 4 C steigt auf.

2 freie Plätze: Sieger und Verlierer von Spiel EM 4 C steigen auf.

Abstieg:

Die an vorletzter und letzter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger. Es gilt Ziffer 1.1.10. Um eventuelle weitere Absteiger zu bestimmen, werden vorsorgliche Entscheidungsspiele zwischen den an drittletzter Stelle platzierten Teams durchgeführt (EM 5).

Spiel EM 5 A: Drittletzter Gruppe 4 – Drittletzter Gruppe 1

Spiel EM 5 B: Drittletzter Gruppe 2 – Drittletzter Gruppe 3

Spiel EM 5 C: Verlierer Spiel EM 5 A – Verlierer Spiel EM 5 B

Spiel EM 5 D: Sieger Spiel EM 5 A – Sieger Spiel EM 5 B

Termin: 03./04.06.2023.

Beträgt die Anzahl der Mannschaften in der Bezirksliga nach Abgabe und Aufnahme der Auf- und Absteiger und einer Verrechnung zusätzlicher Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6) mehr als von 40, gibt es folgende zusätzliche Absteiger (gleitende Skala, vgl. Ziffer 1.1.6.):

1 Mannschaft zu viel: Der Verlierer von Spiel EM 5 C steigt ab.

2 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EM 5 C steigen ab.

3 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EM 5 C sowie Verlierer von Spiel EM 5 D steigen ab.

4 Mannschaften zu viel: Sieger und Verlierer von Spiel EM 5 C und Spiel EM 5 D steigen ab.

1.4.4 Kreisliga**Aufstieg:**

Die Erst- und Zweitplatzierten jeder Gruppe steigen auf. Weitere Aufsteiger bestimmt der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten.

Abstieg:

Die an letzter Stelle platzierten Mannschaften sind Regelabsteiger. Es gilt Ziffer 1.1.10.

1.4.5 Kreisklasse**Aufstieg:**

Die Erstplatzierten jeder Gruppe steigen auf. Weitere Aufsteiger bestimmt der Spielausschuss nach sportlichen Gesichtspunkten.

1.5 Senioren

1.5.1 Die Seniorenmannschaften werden je nach Meldungen in bis zu vier Leistungsklassen eingeteilt. Die Landesliga wird in der Hinrunde in zwei Gruppen gespielt. In der Rückrunde spielen die drei bestplatzierten Mannschaften jeder Gruppe in einer einfachen Runde den Hamburger Meister aus.

Nach den Platzierungen der Vorsaison werden die Mannschaften auf die weiteren Spielklassen so eingeteilt, dass ein ordentlicher Spielbetrieb möglich ist.

1.5.2 In der Altersklasse Senioren gelten keine Festspielbestimmungen.

1.6 Inklusiver Spielbetrieb

1.6.1 Freiwurf Hamburg Liga

Die Mannschaften von Freiwurf Hamburg nehmen in einer eigenen Liga am Spielbetrieb des Hamburger Handball-Verbandes teil. Ansetzungen für Schiedsrichter und Zeitnehmer und Sekretäre sowie die Wertungen der Spiele werden durch Freiwurf Hamburg und die Heimvereine eigenständig geregelt.

1.6.2 Die Durchführungsbestimmungen für die Umsetzung der DHB-Rahmenrichtlinien für den inklusiven Spielbetrieb im Bereich des HHV werden gesondert veröffentlicht.

2. Auf- und Abstieg Jugend

2.1 Allgemeines

2.1.1. Der Spielleitenden Stelle ist es vorbehalten, in besonderen Fällen eine von den Auf- und Abstiegsregeln abweichende Einordnung in die Spielklassen vorzunehmen sowie in allen Altersklassen zusätzliche Freiplätze zu vergeben. Hierbei hat sie nach sportlichen Gesichtspunkten zu entscheiden.

Kann ein Tabellenerster aus spieltechnischen Gründen nicht aufsteigen, ist der Tabellenzweite nicht automatisch berechtigt, den Aufstieg zu übernehmen.

2.1.2. Die Spielleitende Stelle kann im Verlauf der Saison Umgruppierungen innerhalb der Spielklassen vornehmen, wenn dies aus sportlichen oder spieltechnischen Gründen erforderlich ist.

2.1.3. Notwendige Entscheidungs- und Qualifikationsspiele finden nach Beendigung der Punktspiele statt. Entscheidungsspiele sind die letzten Spiele der Saison. Bei Entscheidungsspielen nach § 43 SpO wird jeweils nur ein Spiel in neutraler Halle angesetzt.

Endet ein Entscheidungsspiel unentschieden, so wird es nach Regel 2:2 durch eine Verlängerung und – falls erforderlich – danach durch 7-m-Werfen nach Kommentar zu Regel 2:2 entschieden.

Sind Entscheidungsspiele zwischen drei und mehr Mannschaften nach § 43 SpO notwendig, so werden diese als Entscheidungsturniere in neutraler Halle angesetzt.

2.1.4. An Qualifikationsspielen nehmen nur Mannschaften der neuen Jahrgänge teil. Sie sind die ersten Spiele der folgenden Saison.

Termine für die Qualifikationsspiele des HHV (evtl. in Turnierform) werden im April 2023 bekanntgegeben. Dies gilt für:

- die Bundesliga männliche Jugend A
- die Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der Altersklassen A und B
- Hamburg-Liga der Altersklassen A, B und C



2.2. Altersgruppen mit weiterführenden Meisterschaften

2.2.1. Bundesliga männliche Jugend A

2.2.1.1 Voraussetzungen zur Meldung für die Bundesliga beim HHV:

- a) Teilnahme mA-Bundesliga 2022/2023
- b) Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein A-Jugend 2022/2023: Platz 2 bis 7
- c) Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein B-Jugend 2022/2023: Platz 2 bis 4

2.2.1.2 Modus der Qualifikation:

Die Anzahl der Teilnehmer des HHV an Qualifikationsspielen des DHB zur mA-Bundesliga werden durch den DHB festgelegt. Die Teilnehmer des HHV dafür werden in Qualifikationsspielen ermittelt.

Die Durchführungsbestimmungen für die Qualifikationsspiele des HHV zur Bundesliga der männlichen Jugend A werden gesondert veröffentlicht.

2.2.1.3 Termine

Termin für die verbindliche Meldung beim HHV für die Bundesliga:

02.04.2023

Bei Rückzug der verbindlichen Meldung wird eine Geldbuße verhängt.

Termin für die Qualifikationsspiele des HHV zur mA-Bundesliga:

wird im April 2023
bekanntgegeben

2.2.2 Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein

Die Meister der Oberligen der weiblichen und männlichen Jugend A und B sind automatisch für die nächste Saison qualifiziert.

2.2.2.1 Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein weibliche Jugend A

Die bestplatzierte Mannschaft des HHV in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der weiblichen Jugend A ist jeweils automatisch für die nächste Saison in der A-Jugend-Oberliga qualifiziert, sofern sie mindestens Platz 6 erreicht.

Teilnahmeberechtigt für die Qualifikation zur Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der weiblichen A-Jugend sind:

- Pool A: Teilnehmer Hamburg-Liga A- und B-Jugend (wenn nicht unter Pool B genannt)
- Pool B: 7. bis 10. Oberliga A-Jugend, 2. bis 7. Oberliga B-Jugend, 1. bis 4. Hamburg-Liga A-Jugend, 1. Hamburg-Liga B-Jugend
- Pool C: 2. bis 6. Oberliga A-Jugend

2.2.2.2 Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein männliche Jugend A

Die bestplatzierte Mannschaft des HHV in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der männlichen Jugend A ist jeweils automatisch für die nächste Saison in der A-Jugend-Oberliga qualifiziert, sofern sie mindestens Platz 7 erreicht. Ebenso Mannschaften der männlichen A-Jugend-Bundesliga, die sich nicht erneut für die Bundesliga qualifizieren.

Teilnahmeberechtigt für die Qualifikation zur Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der männlichen A-Jugend sind:

- Pool A: Teilnehmer Hamburg-Liga A- und B-Jugend (wenn nicht unter Pool B genannt)
- Pool B: 8. bis 12. Oberliga A-Jugend, 2. bis 7. Oberliga B-Jugend, 1. bis 4. Hamburg-Liga A-Jugend, 1. Hamburg-Liga B-Jugend
- Pool C: 2. bis 7. Oberliga A-Jugend, Teilnehmer mA-Bundesliga



2.2.2.3 **Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein Jugend B**

Die bestplatzierte Mannschaft des HHV in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der weiblichen und männlichen Jugend B ist jeweils automatisch für die nächste Saison in der B-Jugend-Oberliga qualifiziert, sofern sie mindestens Platz 6 erreicht.

Teilnahmeberechtigt für die Qualifikation zur Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der B-Jugend (w/m) sind:

- Pool A: Teilnehmer Hamburg-Liga B- und C-Jugend (wenn nicht unter Pool B genannt)
- Pool B: 8. bis 10. Oberliga B-Jugend, 1. bis 4. Hamburg-Liga B-Jugend, 1. Hamburg-Liga C-Jugend
- Pool C: 2. bis 7. Oberliga B-Jugend

2.2.2.4 **Oberligaqualifikation**

Termin für die verbindliche Meldung beim HHV für die Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein:

wird im April 2023 bekanntgegeben

Bei Rückzug der verbindlichen Meldung wird eine Geldbuße verhängt.

Termine für die Qualifikationsspiele des HHV zur Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein:

werden im April 2023 bekanntgegeben

Die Durchführungsbestimmungen für die Qualifikationsspiele des HHV zur Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der weiblichen und männlichen Jugend A und B werden gesondert veröffentlicht.

2.2.3 **Hamburg-Liga männliche Jugend A**

Der Erstplatzierte ist Hamburger Meister.

Der Meister und der Zweit- bis Viertplatzierte der Hamburg-Liga sind automatisch für die nächste Saison der Jugend A qualifiziert. Ebenso Mannschaften, die einen der ersten sieben Plätze der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der A-Jugend belegt haben.

Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen der Hamburg-Liga und vom Achteplatzierten bis Zwölftplatzierten der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein (jeweils einschließlich) nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga der A-Jugend teil (Pool X).

2.2.4 **Hamburg-Liga weibliche Jugend A**

Der Erstplatzierte ist Hamburger Meister.

Der Meister und der Zweit- bis Viertplatzierte der Hamburg-Liga sind automatisch für die nächste Saison der Jugend A qualifiziert. Ebenso Mannschaften, die einen der ersten sechs Plätze der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der A-Jugend belegt haben.

Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen der Hamburg-Liga und die Mannschaften vom Siebtplatzierten bis Zehntplatzierten der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein (jeweils einschließlich) nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga der A-Jugend teil (Pool X).

2.2.5 **Hamburg-Liga männliche Jugend B**

Die Hamburg-Liga männliche Jugend B wird in der Hinrunde in einer Gruppe gespielt. Nach einer einfachen Spielrunde wird nach sportlichen Gesichtspunkten eine Neugruppierung in die Staffeln 420 und 421 durchgeführt.

Der Erstplatzierte der entstehenden Staffel 420 ist Hamburger Meister und berechtigt, in der kommenden Saison in der Hamburg-Liga der Jugend A zu spielen.

Der Meister und der Zweit- bis Viertplatzierte der Staffel 420 sind automatisch für die nächste Saison der Hamburg-Liga Jugend B qualifiziert. Ebenso Mannschaften, die einen der ersten sieben Plätze der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der B-Jugend belegt haben.

Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen der Staffel 420 und 421 und vom Achteplatzierten bis Zehntplatzierten der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein (jeweils einschließlich) nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga der B-Jugend teil (Pool X).

2.2.6 **Hamburg-Liga weibliche Jugend B**

Der Erstplatzierte ist Hamburger Meister.

Der Meister und der Zweit- bis Viertplatzierte der Hamburg-Liga sind automatisch für die nächste Saison der Hamburg-Liga Jugend B qualifiziert. Ebenso Mannschaften, die einen der ersten sechs Plätze der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein der B-Jugend belegt haben.

Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen der Hamburg-Liga und die Mannschaften vom Siebtplatzierten bis Zehntplatzierten der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein (jeweils einschließlich) nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga der B-Jugend teil (Pool X).

2.2.6 **Hamburg-Liga männliche Jugend C**

Die Durchführungsbestimmungen für die Umsetzung der Rahmentrainingskonzeption in den Altersklassen C, D und E werden gesondert veröffentlicht.

Die Hamburg-Liga männliche Jugend C wird in der Hinrunde in einer Gruppe gespielt. Nach einer einfachen Spielrunde wird nach sportlichen Gesichtspunkten eine Neugruppierung in die Staffeln 440 und 441 durchgeführt.

Der Erstplatzierte der entstehenden Staffel 440 ist Hamburger Meister und berechtigt, in der kommenden Saison in der Hamburg-Liga der Jugend B zu spielen.

Der Meister und der Zweit- bis Viertplatzierte der Staffel 440 sind automatisch für die nächste Saison der Jugend C qualifiziert.

Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen der Staffeln 440 und 441 nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga der C-Jugend teil (Pool X).

2.2.7 **Hamburg-Liga weibliche Jugend C**

Die Durchführungsbestimmungen für die Umsetzung der Rahmentrainingskonzeption in den Altersklassen C, D und E werden gesondert veröffentlicht.

Der Erstplatzierte ist Hamburger Meister und berechtigt, in der kommenden Saison in der Hamburg-Liga der Jugend B zu spielen.

Der Meister und der Zweit- bis Viertplatzierte der Hamburg-Liga sind automatisch für die nächste Saison der Jugend C qualifiziert.

Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen der Hamburg-Liga nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga der C-Jugend teil (Pool X).

2.2.7 **Landesliga Jugend A, B und C**

Aufstieg:

Die Erstplatzierten nehmen bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga teil (Pool X).

Alle anderen Antragsteller können bei Bedarf an der Qualifikationsrunde zur Hamburg-Liga teilnehmen (Pool Y).

2.2.8 **Bezirksliga Jugend A, B und C**

Aufstieg:

Die Erstplatzierten jeder Gruppe steigen auf.



2.3. **Andere Altersklassen**

2.3.1 Für die Altersklassen Jugend D und E gibt es keine Auf- und Abstiegsregelung. Die Durchführungsbestimmungen für die Umsetzung der Rahmentrainingskonzeption in den Altersklassen C, D und E werden gesondert veröffentlicht.

2.3.2 **weibliche Jugend D**

Nach einer einfachen Spielrunde erfolgt eine Neugruppierung der Mannschaften der weiblichen D-Jugend.

Der Erstplatzierte der entstandenen Hamburg-Liga ist Hamburger Meister und berechtigt, in der kommenden Saison in der Hamburg-Liga der Jugend C zu spielen.

2.3.3 **männliche Jugend D**

Der Erstplatzierte der Hamburg-Liga ist Hamburger Meister und berechtigt, in der kommenden Saison in der Hamburg-Liga männliche Jugend C zu spielen.

2.3.4 **weibliche und männliche Jugend E**

Der Erstplatzierte der Staffel 1 ist Hamburger Meister.

Die Sonderstaffel soll nur von neu gegründeten Mannschaften genutzt werden. Zum Start der Rückrunde wird eine Neugruppierung der Mannschaften erfolgen.